

Januar 2007

Ganztagsschule am



**Peter-Altmeier-Gymnasium
Montabaur**

2007/2008

Sehr geehrte Eltern,

Sie überlegen sich, Ihr Kind am Landesmusikgymnasium anzumelden.

Zusätzlich können Sie sich entscheiden, ob Sie und Ihr Kind außerdem ein ganz besonderes Angebot wahrnehmen möchten:

Das Landesmusikgymnasium ist eines der landesweit nur etwa 20 Gymnasien, die ihren Schülern zusätzlich zum regulären Schulbetrieb ein Ganztagschulprogramm anbieten können.

Der Ganztagschulbetrieb läuft an unserer Schule jetzt im zweiten Jahr. Die Einrichtungen der Ganztagschule erweitern darüber hinaus die Möglichkeiten des Schullebens insgesamt, z.B. durch verlängerte Öffnungszeiten der Bibliothek und für alle Schüler zugängliche offene Projekte.

Die Ganztagschule, so wie wir sie uns wünschen, bereichert das Schulleben durch völlig neue Erfahrungen und hebt die Schulqualität. Sie als Eltern und Ihre Kinder als Schüler können jetzt maßgeblich mitentscheiden und mitgestalten, wie gut diese Schule ist.

Die Ganztagschule entlastet die Eltern, aber sie entlässt sie nicht aus der Pflicht zur Begleitung der Kinder in schulischen Belangen. In einer Zeit des gesellschaftlichen Wandels, welcher Familienstrukturen, Freizeitverhalten und nicht zuletzt das Bildungswesen ergreift, stehen Eltern und Schule gemeinsam ganz besonders in der Verantwortung, Kindern mit einer fundierten schulischen Entwicklung eine verlässliche Lebensbasis zu schaffen.

Da sich wahrscheinlich noch nicht alle Eltern mit dem Thema „Ganztagschule“ beschäftigt haben, finden Sie auf den folgenden Seiten in Kürze die wichtigsten Informationen:

Was ist eine „Ganztagsschule in Angebotsform“ ?

- Die „Ganztagsschule“ (GTS) ist ein freiwilliges und zusätzliches Angebot für die Klassen 5 bis 10. Bei unseren Internatsschülern der Klassen 5 und 6 gehen wir allerdings von einer Anmeldung auch zur GTS aus.
- An vier Wochentagen wird anschließend an den Vormittagsunterricht ein pädagogisches Zusatzangebot gemacht, das um 15.50 Uhr endet.
- Die Anmeldung ist zwar freiwillig, wer sich aber angemeldet hat, muss für ein ganzes Schuljahr die nachmittäglichen Veranstaltungen besuchen. Erst für das darauffolgende Schuljahr kann er sich erneut entscheiden, ob er am GTS-Angebot weiter teilnehmen möchte oder nicht. Eine nachträgliche Anmeldung zur GTS während des Schuljahrs ist nicht möglich.
- Die Teilnahme an allen angebotenen Veranstaltungen und Projekten ist kostenlos, es sei denn, es entstehen z.B. Material- oder Fahrtkosten.
- Die Teilnahme am Mittagessen ist verpflichtend. Es kostet jetzt 2,80 €, unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Reduzierung auf 1 € möglich.

Das Pädagogische Konzept des Zusatzangebots

- Das Mittagessen im Internat wird von den dortigen Erzieher/innen und von Lehrer/innen beaufsichtigt, anschließend haben die Schüler bis zum Beginn des GTS-Angebots eine beaufsichtigte Pause.
- Das GTS-Angebot, das von Lehrer/innen unserer Schule oder von angestellten Fachkräften durchgeführt wird, setzt sich aus vier gleichwertigen Elementen zusammen:
 - unterrichtsbezogene Ergänzungen (z.B. Englisch Konversation),
 - themenbezogene Projekte (z.B. Astronomie),
 - Förderung (vor allem Hausaufgabenbetreuung) und
 - Freizeitgestaltung (z.B. Trampolinspringen).

Die GTS-Angebote ergeben sich aus den Wünschen und Vorstellungen der Schüler selbst: Gegen Ende des Schuljahres können sie für das nächste Schuljahr GTS-Projekte vorschlagen. Je nach den personellen Möglichkeiten erstellen wir aus den pädagogisch sinnvollen und realisierbaren Vorschlägen eine Liste von Projektangeboten, aus dem die Schüler diejenigen Projekte auswählen, an welchen sie teilnehmen wollen.

Vor den Herbstferien gibt es einen Termin zur Umwahl in andere Projekte.

Der Stundenplan der GTS

Vormittags läuft für alle Schüler der Unterricht wie gewohnt weiter.

Der Nachmittagsbetrieb der GTS aber bricht mit dem 45-Minuten-Takt, bietet in der Mittagspause nach dem Essen je nach Naturell Zeit zum Austoben oder „Relaxen“ und lässt den Schülern danach Zeit für die betreute Erledigung der Hausaufgaben und die gewählten Projekte.

Bei drei parallelen Gruppen könnte an der GTS ein beliebiger Nachmittag der Woche zum Beispiel so aussehen:

Zeit	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Instrumental-Unt. oder Ensemble
12. ⁵⁵ -13. ⁵⁵	Essen Mittagspause (beaufsichtigte) Freizeit oder offene Projekte			Individuelle Termine bzw. Termine der Ensembles
13. ⁵⁵ -14. ⁵⁵	HA-Betreuung	HA-Betreuung	<u>GTS-Projekt</u> Theater, Pantomime	
14. ⁵⁵ -15. ⁰⁰	Wechse lpause			
15. ⁰⁰ -15. ⁵⁰	<u>GTS-Projekt</u> PC-Arbeit: Power-Point	<u>GTS-Projekt</u> Backen und Kochen	HA-Betreuung	

Der Stundenplan Ihres Kindes sieht demnach in Zukunft vielleicht so aus:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7 ⁵⁰ - 8 ³⁵					
8 ⁴⁰ - 9 ²⁵					
9 ⁴⁰ -10 ²⁵	regulärer Vormittagsunterricht				
10 ³⁰ -11 ¹⁵					
11 ²⁵ -12 ¹⁰					
12 ¹⁰ -12 ⁵⁵					
12 ⁵⁵ -13 ⁵⁵	Mittagspause mit Essen und betreuter Freizeit				
13 ⁵⁵ -14 ⁵⁵	Förderkurs Engl.	HA-Betreuung	<i>Instrumental-Unt.</i>	HA-Betreuung	
15 ⁰⁰ -15 ⁵⁰	HA-Betreuung	Fußball	HA-Betreuung	Bildhauerei	

Vorteile der Ganztagschule

- Die Hausaufgaben-Betreuung durch Lehrer/innen oder pädagogische Fachkräfte reduziert den Schulstress erheblich. Die Hausaufgaben-Gruppen bestehen wenn möglich aus etwa zehn Angehörigen einer Klassenstufe, so dass die Schüler sich gegenseitig unterstützen und auch in Teams arbeiten können. Betreuerinnen ohne eigene Gruppe können langsameren oder schwächeren Schüler/innen bei den Hausaufgaben helfen.
- Um 15.50 Uhr soll der Schüler bei altersgemäßer Arbeitsweise seine Hausaufgaben weitgehend erledigt haben. Falls einzelne oder alle Schüler das nicht schaffen, können die Betreuer deswegen Kontakt mit dem betreffenden Fachlehrer aufnehmen, um die Ursache festzustellen. Manche Lernbereiche, z.B. die Vorbereitung auf Klassenarbeiten oder Vokabeltests, werden trotzdem noch zu Hause zu erledigen sein, und auch das Instrumental-Üben wird überwiegend zu Hause erfolgen müssen.
- Die angebotenen Projektgruppen sind altersgemischt und bieten so neben der Vielfalt sinnvoller Beschäftigungen auch die Möglichkeit zum Kennenlernen von Schüler/innen anderer Klassenstufen.
- Das Arbeiten und Lernen im Ganztags-Angebot steht nicht unter Leistungsdruck, da keine Noten erteilt werden. Auf dem Zeugnis wird nur die Teilnahme nachgewiesen. Mehrere Projekte bieten Abschlusszertifikate an, dieses Jahr z.B. die Projekte Maschinenschreiben und Englisch.

Die Abstimmung mit den Ansprüchen und Bedürfnissen der verschiedenen Fächer und der musikalischen Ausbildung erfordert in vielen Fällen individuelle Regelungen, um die Schüler nicht zu überlasten.

- So können die GTS-Schüler/innen vor besonderen schulischen Belastungen, z.B. Klassenarbeiten oder musikalischen Prüfungen, ein Projekt durch eine Hausaufgabenbetreuung ersetzen, um mehr Lernzeit zu haben.
- Am Tag des Instrumentalunterrichts oder der Ensembleproben werden die Schüler nur auf ausdrücklichen Wunsch in ein Projekt eingeteilt.
- Die angebotenen Förderkurse können jederzeit statt Projekt oder Hausaufgabenbetreuung besucht werden.
- Manche Projekte müssen wir auf zwei Stunden ansetzen, z.B. „Bildhauerei“ und „Kochen“. Hier sollte sich nur anmelden, wer bereit ist, auf einen Teil seiner Mittagspause zu verzichten oder die Hausaufgaben dieses Tages nach der Schule zu erledigen.

Häufig gestellte Fragen

Kommt mein Kind nachmittags noch mit dem Bus nach Hause?

Grundsätzlich **Ja**. Die Kreisverwaltung hat die Schülerbeförderung sicherzustellen, und wir bemühen uns gemeinsam, diese Zusage auch umzusetzen. **Aber** die Erfahrung hat gezeigt, dass dies mit Schwierigkeiten verbunden ist. Es könnte z.B. sein, dass Ihr Kind bis 16.30 Uhr auf seinen Bus warten oder zur Haltestelle im Stadtzentrum gehen muss. Schwierigere Heimwege müssen individuell geklärt werden. Vielleicht können Sie aber im Forum unserer Homepage selbst eine Mitfahrgelegenheit finden.

Wenn alle Möglichkeiten erschöpft sind, können wir auf Ihren Antrag hin Ihr Kind früher entlassen, wenn es dadurch noch einen Bus nach Hause erreicht.

Kann mein Kind am GTS-Nachmittag auch 'mal fehlen?

Grundsätzlich **Nein**. Der Besuch der GTS ist genauso verpflichtend wie der des Vormittags-Unterrichts, und Fehlstunden, z.B. durch Krankheit, müssen ebenso entschuldigt werden.

Aber Beurlaubungen z.B. für ein Familienfest oder den Firm- und Konfirmandenunterricht können beantragt werden.

Was passiert, wenn Unterrichtsstunden oder GTS-Projekte ausfallen?

Die Schule gewährleistet die Aufsicht bis 15.50 Uhr.

Muss mein Kind seinen Instrumentalunterricht nach der GTS erhalten?

Nein. Die Instrumentallehrer/innen sollen den Unterricht der GTS-Schüler zwischen 13.30 Uhr und 15.50 Uhr legen. Ihr Kind wird aber dadurch ein GTS-Projekt weniger besuchen können oder an diesem Tag weniger Zeit in der Hausaufgaben-Betreuung verbringen können.

Muss mein Kind am Mittagessen teilnehmen?

Ja. Das gemeinsame Essen ist wichtiger Bestandteil der GTS-Konzeption. Falls die Teilnahme Ihres Kindes aus gesundheitlichen oder finanziellen Gründen problematisch ist, werden wir dafür eine Lösung finden.

Weitere ausführliche Informationen zum Thema finden Sie im Internet unter www.ganztagsschule.rlp.de. Spezielle Fragen zum Ganztagsschulangebot am Landesmusikgymnasium beantworten Ihnen gerne der Schulleiter, Oberstudiendirektor Moser, und der GTS-Beauftragte, Oberstudienrat Beuttenmüller.